

SIEDLUNGSABFÄLLE

Die Menge der in einem Land erzeugten Siedlungsabfälle steht in Zusammenhang mit dem Urbanisierungsgrad, der Art und Struktur des Verbrauchs, dem Einkommen der privaten Haushalte und dem Lebensstil. Wenngleich Siedlungsabfälle in jedem Land nur einen Teil der erzeugten Gesamtabfälle ausmachen, nehmen ihr Management und ihre Behandlung häufig mehr als ein Drittel der öffentlichen Budgets zur Minderung und Kontrolle von Umweltbelastungen in Anspruch.

Die wichtigsten Anliegen im Hinblick auf Siedlungsabfälle betreffen die potenziellen Effekte eines unsachgemäßen Abfallmanagements auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt (Boden- und Wasserkontamination, Luftqualität, Landverbrauch und Landschaftsbild).

Definition

Bei Siedlungsabfällen handelt es sich um Abfälle, die von den Kommunen gesammelt und behandelt werden. Dazu gehören Abfälle von Haushalten, einschließlich Sperrmüll, ähnliche Abfälle von Geschäften und gewerblichen Betrieben, Bürogebäuden, Institutionen und Kleinunternehmen, Grün- und Gartenabfälle, Straßenkehricht, der Inhalt von Abfallbehältern sowie Abfälle aus der Marktreinigung. Nicht unter die Definition fallen Abfälle aus städtischen Klärnetzen und -anlagen sowie aus städtischer Bau- und Abrisstätigkeit.

Die Menge der jährlich erzeugten Pro-Kopf-Siedlungsabfälle in Kilogramm – oder „Abfallerzeugungsintensität“ – liefert einen allgemeinen Indikator für die potenzielle Umwelt- und Gesundheitsbelastung durch Siedlungsabfälle. Diese Zahl sollte durch Informationen über Abfallmanagementpraktiken und -kosten sowie über Verbrauchsniveaus und -strukturen ergänzt werden.

Überblick

Die Menge der im OECD-Raum erzeugten Siedlungsabfälle hat sich seit 1980 stark erhöht und lag 2009 schätzungsweise bei über 650 Mio. t (540 kg pro Kopf).

In den meisten Ländern, für die Daten verfügbar sind, zieht der steigende Wohlstand in Kombination mit Wirtschaftswachstum und Veränderungen der Konsumstrukturen höhere Pro-Kopf-Abfallraten nach sich. In den letzten zwanzig Jahren ist das Abfallaufkommen jedoch langsamer gestiegen als die privaten Endverbrauchsausgaben und das BIP, wobei sich der Anstieg in den letzten Jahren abgeschwächt hat.

Die Menge und die Zusammensetzung der Siedlungsabfälle, die endgültig entsorgt werden, hängen auch von den jeweiligen nationalen Abfallmanagementpraktiken ab. Trotz Verbesserungen bei diesen Praktiken ist es nur wenigen Ländern gelungen, die Menge der zu entsorgenden festen Abfälle zu reduzieren.

Vergleichbarkeit

Die Definition von Siedlungsabfällen und die verwendeten Erhebungsmethoden zur Erfassung von Informationen sind von Land zu Land unterschiedlich.

Die Hauptprobleme in Bezug auf die Datenvergleichbarkeit ergeben sich im Zusammenhang mit der Erfassung von Abfällen gewerblicher Betriebe sowie der von Privatunternehmen durchgeführten getrennten Abfallsammlung.

Je nach Datenverfügbarkeit ist das Referenzjahr in einigen Fällen das am nächsten liegende verfügbare Jahr (z.B. könnte sich 2005 auf Daten von 2004 beziehen).

Die Daten für Australien und Kanada beziehen sich ausschließlich auf Haushaltsabfälle. Die Daten für Neuseeland beziehen sich nur auf den Deponieanteil. Portugal schließt die Azoren und Madeira ein. Die Daten für China enthalten nicht die in ländlichen Gebieten erzeugten Abfälle.

In den Zeitreihen für die OECD-Länder insgesamt sind Estland, Israel und Slowenien nicht enthalten.

Quelle

- OECD (2011), *OECD Environmental Outlook*, OECD Publishing.
- OECD (2008), *OECD Environmental Data Compendium*, OECD Publishing.
- OECD (2006), *Environment at a Glance: OECD Environmental Indicators*, OECD Publishing.

Weitere Informationen

Analysen

- OECD (2011), *Greening Household Behaviour: The Role of Public Policy*, OECD Publishing.
- OECD (2008), *Conducting Sustainability Assessments*, OECD Sustainable Development Studies, OECD Publishing.
- OECD (2004), *Addressing the Economics of Waste*, OECD Publishing.
- OECD (2004), *Economic Aspects of Extended Producer Responsibility*, OECD Publishing.
- OECD (2004), "Toward Waste Prevention Performance Indicators", *Unclassified Working Document*, Environment Directorate, ENV/EPOC/WGWPR/SE(2004)1/FINAL.
- Strange, T. und A. Bayley (2008), *Sustainable Development: Linking Economy, Society, Environment*, OECD Insights, OECD Publishing.

Websites

- OECD Environmental Indicators, www.oecd.org/env/indicators.
- OECD Waste Prevention and Management, www.oecd.org/env/waste.



SIEDLUNGSABFÄLLE

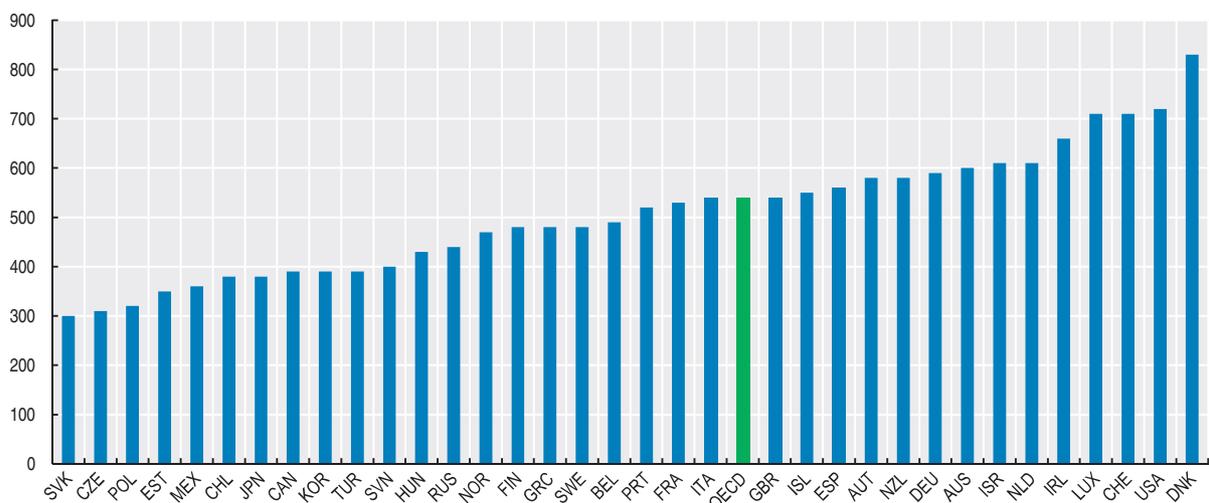
Siedlungsabfälle

	Abfallerzeugungintensität kg/Kopf							Gesamtaufkommen in tausend Tonnen
	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2009 oder letztes verfügbares Jahr	2009 oder letztes verfügbares Jahr
Australien	..	..	400	..	400	..	600	12 730
Belgien	280	310	340	450	480	480	490	5 280
Chile	200	230	250	280	330	350	380	6 520
Dänemark	400	480	..	570	660	740	830	4 590
Deutschland	..	..	630	620	640	560	590	48 100
Estland	..	..	..	370	460	440	350	460
Finnland	..	..	..	410	500	480	480	2 560
Frankreich	..	..	450	480	510	530	530	34 500
Griechenland	260	300	300	300	410	440	480	5 390
Irland	190	310	..	510	600	730	660	2 950
Island	..	..	..	430	460	520	550	180
Israel	..	..	..	..	630	590	610	4 560
Italien	250	270	350	450	510	540	540	32 500
Japan	380	350	410	420	430	410	380	48 110
Kanada	..	..	310	240	370	390	390	12 900
Korea	..	510	710	390	360	370	390	19 010
Luxemburg	350	360	580	580	650	680	710	350
Mexiko	..	..	250	330	310	340	360	39 060
Neuseeland	650	..	990	870	770	770	580	2 500
Niederlande	490	480	500	550	610	620	610	10 110
Norwegen	550	590	550	640	620	430	470	2 270
Österreich	..	..	420	430	530	560	580	4 850
Polen	280	300	290	290	320	320	320	12 050
Portugal	200	230	300	390	440	450	520	5 500
Schweden	300	320	370	400	430	480	480	4 490
Schweiz	440	530	610	600	660	660	710	5 460
Slowak. Rep.	..	360	300	300	320	270	300	1 650
Slowenien	..	..	..	600	510	420	400	810
Spanien	..	..	..	480	610	600	560	25 340
Tschech. Rep.	..	250	..	300	330	290	310	3 310
Türkei	270	360	400	460	480	460	390	28 010
Ungarn	..	..	530	460	450	460	430	4 310
Ver. Königreich	..	..	470	500	580	590	540	32 600
Ver. Staaten	610	630	760	740	780	770	720	220 410
OECD insgesamt	..	430	500	520	560	560	540	650 000
Brasilien	..	..	..	..	330	320	270	51 430
China	..	..	210	280	260	280	250	157 340
Indien	..	..	..	..	..	..	..	17 570
Indonesien	..	..	..	..	..	..	..	9 600
Russ. Föderation	160	170	190	340	350	400	440	63 080

 StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888932506419>

Siedlungsabfälle

kg pro Kopf, 2009 oder letztes verfügbares Jahr


 StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888932506438>





BILDUNG

ERGEBNISSE

SCHÜLERLEISTUNGEN IM INTERNATIONALEN VERGLEICH
TRENDS IM BEREICH LESEKOMPETENZ
FREUDE AM LESEN
AUSLANDSSTUDIERENDE
BILDUNGSNIVEAU

RESSOURCEN

ANREIZE FÜR INVESTITIONEN IN BILDUNG
BILDUNGS AUSGABEN JE STUDIERENDEN
PRIVATE AUSGABEN FÜR DIE TERTIÄRE BILDUNG
BILDUNGS AUSGABEN

